



## **1.000.000 Personen sind in Bayern an Diabetes mellitus erkrankt!**

**München, 30.11.2009.** Auf der Tagung „Bayern gesund von Kopf bis Fuß: Prävention, Gesundheitswirtschaft und Politik im Erfolgsdialog“, die am 30.11.2009 im Bayerischen Landtag stattfindet - Schirmherrin ist die Landtagspräsidentin Barbara Stamm - präsentiert Prof. Dr. H. Hauner die genauesten Zahlen, die je über die Anzahl der Diabetiker in Bayern ermittelt werden konnten. Danach werden ca. 1.000.000 Personen in Bayern wegen eines Diabetes mellitus behandelt.

Mit Unterstützung der großen Krankenversicherungen AOK Bayern, Barmer, DAK, dem BKK Landesverband und der Techniker Krankenkass (TK) konnte Prof. Dr. H. Hauner von der Technischen Universität München diese harten Zahlen für Bayern ermitteln, die immerhin 73 % der bayerischen Bevölkerung repräsentieren.

8,1% der Männer und 7,9% der Frauen sind von Diabetes mellitus in Bayern betroffen. 0,67% der bayerischen Bevölkerung ist zudem an Diabetes Typ1 erkrankt. Hinzu kommt eine Zahl von mehr als 10.000 schwangeren Frauen, bei denen im Jahr 2008 ein Gestationsdiabetes (Schwangerschaftsdiabetes) diagnostiziert wurde.

Daneben dürfte es noch eine hohe Dunkelziffer in der Größenordnung von 200.000 bis 400.000 Personen geben, die Diabetes haben, aber es noch nicht wissen.

Die Zunahme dieser Erkrankung ist vor allem auf das weit verbreitete Übergewicht und den modernen Lebensstil mit Bewegungsmangel und übermäßiger Ernährung zurückzuführen. Daneben tragen aber auch der allgemeine Anstieg der Lebenserwartung und die besseren Behandlungsmöglichkeiten zum Anstieg der Zahl betroffener Menschen bei. Dabei wäre zumindest der Typ 2 Diabetes, der bei mehr als 90 % aller Diabetiker vorliegt, bei vielen - nicht allen! – Menschen durchaus vermeidbar, wenn sie mehr auf ihren Lebensstil achten würden. Ein Bauchumfang von nicht mehr als 80 cm bei Frauen und nicht mehr als 95 cm bei Männern und tägliche Bewegung von mindestens 30 Minuten können gut vor Typ 2 Diabetes schützen.

## **Hintergrund zur Tagung „Bayern gesund von Kopf bis Fuß: Prävention, Gesundheitswirtschaft und Politik im Erfolgsdialog“**

Der Verein Health Care Bayern e.V. setzt sich dafür ein, die Gesundheitsversorgung in Bayern zu fördern und weiterzuentwickeln. Der in München ansässige Verein zählt bereits über 160 Mitglieder. International tätige Unternehmen engagieren sich bei Health Care Bayern ebenso wie Bayerische Mittelstandsunternehmen, Verbände und engagierte Einzelpersonen aus dem Gesundheitswesen.

Bayern hat in der Gesundheitsprävention vieles an Ideen und Projekten im professionellen aber auch im ehrenamtlichen Bereich zu bieten. Dies eröffnet wichtige Chancen für eine noch bessere Gesundheit aber auch viel Potential für die regionale bayerische Gesundheitswirtschaft. Die Tagung „Bayern Gesund von Kopf bis Fuß“, die am 30.11.2009 im Bayerischen Landtag stattfindet, möchte einen auf den gesamten Menschen bezogenen Überblick über wegweisende Projekte geben.

In der begleitenden Ausstellung werden zudem viele Präventionsprojekte plastisch erlebbar gemacht: Von einfachen Augenchecks mit Badkacheln über innovative Gesundheitstests bis hin zu präzisen Fußdruckmessungen – um nur einige Beispiele zu nennen.

„Bayern gesund von Kopf bis Fuß“: Das hat sich der Verein Health Care Bayern zum Ziel gesetzt.

Natürlich kann bei einer solchen Auftaktveranstaltung erst ein Teil der bayerischen Projekte berücksichtigt werden, aber es kann ein Beginn zu einem intensiven Dialog werden.

Alle präsentierten Projekte mit konkreten Ansprechpartnern finden Sie dann auch im Tagungsband. Der Tagungsband kann ab 2.12.2009 unter [www.healthcare-bayern.de](http://www.healthcare-bayern.de) abgerufen werden.

Alle Projektpartner würden gerne in ganz Bayern weitere Präventionsprojekte realisieren!

Pressekontakt: Health Care Bayern e.V.; Claudia Küng, Geschäftsführerin, Züricher Str. 27, 81476 München, Tel. +49 (0) 89 55 26 59 78, Fax: +49 (0) 89 55 26 59 79, E-Mail: [healthcare-bayern@muenchen-mail.de](mailto:healthcare-bayern@muenchen-mail.de), <http://www.healthcare-bayern.de>

Prof. Dr. H. Hauner, Else Kröner-Fresenius-Zentrum für Ernährungsmedizin der TU München, Gregor-Mendel-Str. 2, D - 85350 Freising-Weihenstephan, Tel: 08161/71-2000, Fax: 08161/71-2097, mailto: [hauner@wzw.tum.de](mailto:hauner@wzw.tum.de), <http://www.em-tum.de/>